



Kontakt:

Wolfram Lautner, +49 (0) 8252 99 2549

ERSTE MEADS-STROMVERSORGUNGS- UND KOMMUNIKATIONSEINHEIT IN DEUTSCHLAND ABGESCHLOSSEN

ORLANDO/SCHROBENHAUSEN/ROM, 12. Juni 2012 – Die Abnahmeprüfung für die erste MEADS-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit ist in Deutschland erfolgreich abgeschlossen worden. Die Einheit wird die Stromversorgung im Rahmen der Integrationstests des ersten Feuerleitradars (MFCR) in Pratica di Mare sicherstellen.

Die Lkw-montierte Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit liefert die Energie für das MEADS-Multifunktions-/Feuerleitradar (MFCR) und das Überwachungsradar. Sie ist mit einem Dieselmotor ausgestattet. Eine separate Schnittstelle zum kommerziellen Stromnetz ermöglicht den Radarbetrieb mit kommerziellem Strom (50 Hertz/60 Hertz).

Marco Riccetti, Technical Director von MEADS International, sagte: „Die MEADS-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit ist wie die anderen MEADS-Großgeräte für hohe Mobilität und schnelle Verlegbarkeit ausgelegt – einschließlich des Transports mit der C-130. Die sehr belastbare Konstruktion gewährleistet die Deckung des Energiebedarfs beider MEADS-Radare und ermöglicht den schnellen Einsatz unter den verschiedensten Einsatzbedingungen.“

Eine zweite MFCR-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit wird gegenwärtig von der Wehrtechnischen Dienststelle für Kraftfahrzeuge und Panzer in Trier getestet. Die MEADS-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit wurde von Lechmotoren in Altenstadt, einem Unterauftragnehmer der MBDA, entwickelt und hergestellt.

Durch die Kombination aus modernsten 360-Grad-Sensoren, nahezu senkrechter Startfähigkeit und dem verbesserten PAC-3 MSE Flugkörper bietet MEADS mit deutlich weniger Systemressourcen eine bis zu acht Mal größere Raumabdeckung verglichen mit anderen Systemen. Geringerer Personaleinsatz und weniger Ausrüstung reduzieren die Kosten erheblich. Weitere Einsparungen ergeben sich dadurch, dass weniger Lufttransportkapazitäten benötigt werden.

Der erste MEADS-Testschuss wurde im November 2011 auf der White Sands Missile Range in New Mexico erfolgreich durchgeführt. Die Integrationsarbeiten zur Unterstützung der in Kürze anstehenden Abfangtests auf der White Sands Missile Range laufen weiter.

MEADS International, ein multinationales Joint Venture mit Sitz in Orlando, Florida, ist Generalunternehmer für MEADS. Die wichtigsten Unterauftragnehmer und Joint-Venture-Partner sind die MBDA in Italien und Deutschland sowie Lockheed Martin in den Vereinigten Staaten.

Die MEADS-Programmmanagement-Agentur NAMEADSMA hat ihren Sitz in Huntsville, Alabama.

###



Abnahmeprüfung der ersten MEADS-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit in Deutschland abgeschlossen.



Die MEADS-Stromversorgungs- und Kommunikationseinheit liefert Energie für beide MEADS-Radare und umfasst einen auf dem nationalen Prime Mover montierten Generator.



Die auf Palette montierte Schnittstelle zum kommerziellen Netz ermöglicht die Versorgung beider Radare mit kommerziellem Strom.

